



19.02.2020

STARKER ANSTIEG VON PLEITEN IN LACKIERBETRIEBEN

Die Fälle von Zahlungsunfähigkeit bei Unfallreparaturbetrieben haben in den ersten elf Monaten des Jahres 2019 gegenüber dem gleichen Zeitraum 2018 um 15,9 Prozent zugenommen. Die Zahl der Pleiten wuchs deutschlandweit von 201 auf 233.

DRAMATISCHES BILD BEI LACKIERBETRIEBEN

Ein noch dramatischeres Bild ergibt sich bei separater Betrachtung reiner Autolackierereien: Gingen in den ersten elf Monaten des Jahres 2018 exakt 20 solcher Betriebe Bankrott, waren es im gleichen Zeitraum 2019 exakt 31 – eine Steigerung um satte 55 Prozent.

13 MILLIONEN EURO FORDERUNGEN, 65 ARBEITNEHMER BETROFFEN

Der November 2019 selbst brachte gegenüber dem gleichen Monat ein Jahr zuvor keine Änderung. Hier wie da rutschten 14 Kfz-Instandsetzungsbetriebe in die Pleite. Die voraussichtlichen Forderungen bei den 14 Insolvenzfällen im November 2019 betragen 13,0 Millionen Euro, 65 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen waren betroffen.

BRANCHENÜBERGREIFEND WENIGER UNTERNEHMENSINSOLVENZEN

In der bundesdeutschen Gesamtwirtschaft nahm im November 2019 die Zahl der Unternehmensinsolvenzen gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat allerdings um 7,5 Prozent ab.

